

Wir machen Sportferien im Racket Center

Schulferien sind für Kinder und Jugendliche eine willkommene Abwechslung, aber für berufstätige Eltern stellen sie eine große Herausforderung dar. Schulpflichtige Kinder und Jugendliche haben deutlich mehr Ferientage im Jahr als ihre Eltern, die vor der Aufgabe stehen, in dieser Zeit eine qualifizierte Betreuung für ihre Kinder zu finden.

Mit dem neuen Projekt der Tennisakademie Rhein-Neckar „Wir machen Sportferien“ bieten wir Unternehmen und Familien für ihre Kinder eine qualifizierte Ferienbetreuung an.

Während der Sportferiencamps bieten wir bis zu zehn Stunden am Tag ein abwechslungsreiches und multisportives Programm unter fachlicher Anleitung. Neben den rein sportlichen Aspekten fördern wir ausdrücklich die kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten der Kinder. In der „Kinderuniversität“ halten Fachleute täglich spannende Vorträge rund um das Thema Sport. „Wir machen die Ferien ihrer Kinder zu einem einzigartigen Sporterlebnis“, so lautet die Zielsetzung der Initiatoren der Sportferien Reimar Bezenberger und Rolf Staguhn.

Ziel ist es den Kindern ein möglichst breites Spektrum an Bewegung sowie unterschiedliche Sportarten zu präsentieren, und ihnen dabei zu vermitteln, wie effektiv und wohltuend gesundheitsorientierter Sport ist. Jeder Sportferientag steht unter einem bestimmten Motto und die jeweiligen Inhalte sind aufeinander abgestimmt.

Die Sportwelt zu Gast im Racket Center

Wir legen sehr viel Wert auf die soziale Komponente des Sports. Besonders interessant ist die Tatsache, dass sich Kinder unterschiedlicher Nationalitäten im Racket Center treffen, miteinander die spannende Welt des Sports für sich entdecken und daraus Freundschaften entstehen.



In vielseitigen Spielformen steht die Teamfähigkeit im Vordergrund. Ausgehend von dem Konzept der Heidelberger Ballschule bieten wir ein abwechslungsreiches Programm an. Dabei sollen die Teilnehmer



unter anderem die Faszination des Tennisspiels nach unseren methodischen Lernweg, vom „Rollenden zum fliegenden Ball“ kennen lernen. Weitere Mannschafts- und Individualsportarten kommen innerhalb der Woche selbstverständlich nicht zu kurz. Auch wird der Cardio-Bereich des ZAP³ mit seinem vielfältigen Möglichkeiten eines spannenden Gerätetrainings ebenfalls genutzt.

Um die Gruppendynamik zu steigern, besteht die Gesamtgruppe aus mehreren homogenen Kleingruppen. Wir küren am Ende der Sportferienwoche in einem kleinen Wettbewerb die „sportlichste Gruppe“. Jedes Kind bringt sich individuell mit seinen Fähigkeiten ein und trägt zum Gesamtergebnis bei.

„Die Sportwelt zu Gast im Racket Center“, so heißt die jeweilige Wochenaufgabe. Jede Gruppe nimmt unter anderem an der „RC-Fußball-WM“ teil, absolviert den Kinder-Fitness-Test und bereist die vier großen Tennisturniere der Welt. Dazu kommen kleinere freudbetonte Wettbewerbe wie Hallenbiathlon und Racketlon. Darüber hinaus fördern wir die kognitiven Fähigkeiten, in dem jede Gruppe Interviews mit Sportlern oder Trainern führt, eine Sportzeitung erstellt, Mannschaftstrikots designed und eine Videodokumentation der gesamten Woche produziert.

Zu den täglichen Highlights zählt das persönliche Treffen mit Sportstars aus der Region. In der Vergangenheit standen unter anderem die mehrfache deutsche Tennismeisterin Stephanie Gehrlein, der Weltrekordler im Treppesteigen Jason Stoltenfeld sowie der ehemalige Physiotherapeut des FC Bayern München und jetzige Mitarbeiter im ZAP³ Oliver Kurz für ein Interview Rede und Antwort. Im Anschluss an die bohrenden Fragen stand immer eine Trainingseinheit mit den sichtlich begeisterten Kindern auf dem Programm. Autogramm- und Fotowünsche wurden selbstverständlich gerne erfüllt. „Treffen deinen Sportstar“ ist ein fester Bestandteil unseres Sportferienprogramms. Unter anderem erstellen die Kinder eine individuelle Sportzeitung in dem alle Interviews und die besonderen Highlights mit den Sportlern zu lesen sind. Wir verbinden damit, dass sich die Kinder eine lebendige Erinnerung an die Sportferien eigenständig

erstellen. Am Ende der Woche stellen die Kleingruppen ihre Ergebnisse und Werke vor.

SAP-Partner der Sportferien

Nach einer ersten Probephase in den vergangenen Osterferien stieg der gemeinnützige Förderverein „family@sap“ der Firma SAP als Partner mit in dieses in der Rhein-Neckar Region einmalige Projekt ein. Geplant sind nun in Kooperation mit SAP in allen Schulferien „Sportferiencamps“ anzubieten. „Wir sind über die Resonanz sehr überrascht, mit welcher großer Begeisterung die Kinder bei uns im Haus bis zu 6 Stunden Sport treiben“, so die Organisatoren. Dass die Sportferien zu einer Marke und festen Einrichtung im Racket Center geworden sind, gelingt nur durch das pädagogisch geschulte Personal, das sich in hohem Maß engagiert.

Für Dr. Matthias Zimmermann stellen die Sportferien einen weiteren Schritt eines um-



fassenden Sportangebots dar. „Wir wollen Kinder mit Sport begeistern und die sozialen Aspekte betonen. Hierzu eignen sich die Sportferien mit der großen Kompetenz der Durchführenden ideal“.

Für die Eltern besteht der zusätzliche Anreiz darin, dass dieser Kurs von den Krankenkassen finanziell bezuschusst wird. Schicken Sie Ihr Kind einfach mal vorbei!

Anzeige

www.vbkraichgau.de

„Wimbledon.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Die Bank der Region

Mit 47 Filialen, dem myFinance-Center in der SAP Mall und dem Family Office sind wir „Die Bank der Region“. Hier haben wir unsere Wurzeln, unsere Identität und unsere Zukunft. Hier engagieren wir uns in vielfältiger Weise für die Menschen und Vereine. Hier sind wir seit 1867 zu Hause.